



Gemeindebrief

der ev.-luth. Kreuzkirche

Bremerhaven

Juni / Juli / August 2012

Nr. 463



Der neue Kirchenvorstand der Kreuzkirche

(von links) Pastor Götz Weber, Christoph Weißbach, Frank Cordes, Manfred Schüler, Thorsten Büsker, Birgit Hoffmann, Frauke Metz, Denise Ehlen, Ronald Stoffers und Helmut Heiland

Pfarrbezirk 1 (Süd)	Pastor Götz Weber	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11	☎ 4 37 33 goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de
Pfarrbezirk 2 (Nord)	Pastor Stefan Warnecke	Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a	☎ 41 91 125
Jugendbüro	Diakon Kay Hempel	Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a	☎ 4 56 87 kayhemp@aol.com
Kirchenmusik	Kantorin Silke Matscheizik	Mecklenburger Weg 6e	☎ 80 091 25 jubelosilke@kabelmail.de
Küsterin	Roswitha Strechel	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a	☎ 01578 – 95 06 291
Kinder-garten	Leiterin Brigitte Steinlein	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a	☎ 4 56 57 brigitte.steinlein@evlka.de
Kirchen-vorstand	Vors. Dr. Detlev Ellmers	Oldenburger Str. 24	☎ 41 909 23 detlev.ellmers@nord-com.net

Gemeindebüro:	Sekretärin Ilona Greulich	☎ 4 20 64 Fax 300 10 56
	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a,	27568 Bremerhaven
Öffnungszeiten:	Di u. Do: 10 - 12 Uhr, sowie Dienstag: 14 - 15 Uhr	
	Email: kreuzkirche-bhv@nord-com.net	
	Internet: www.kreuzkirche-bremerhaven.de	

Bankverbindung (Spenden)

Empfänger: Ev.-luth. Kreuzkirche
Konto: 344406401
Commerzbank Bremerhaven, Bankleitzahl 292 400 24

Kirche in der Stadt

St. Joseph-Hospital: Diakonin Dorothea Warnecke ☎ 48 05-629
Klinik am Bürgerpark ☎ 48 05-144
Klinikum Bremerhaven: Pastor von der Brelje ☎ 299 31 65
Ev. Beratungszentrum ☎ 3 20 21
Sozialarbeiter Bernd Behrends ☎ 391 46 67
Diakonisches Werk ☎ 9 55 52-0
Pflegedienst (Diakonie-Sozialstation) ☎ 5 20 07
Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800-1110111

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: G. Weber, B. Hoffmann, K. Hempel, G. Krüger, M. Schüler
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

„Die Jugend liebt heutzutage den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte. Die jungen Leute stehen nicht mehr auf, wenn Ältere das Zimmer betreten. Sie widersprechen ihren Eltern, schwadronieren in der Gesellschaft, verschlingen bei Tisch die Süßspeisen, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.“

Ja, so sind sie, die jungen Leute von heute, mögen sich manche von Ihnen denken. Oder Sie sagen: Ja, so waren wir in unserer Jugend. Einige Formulierungen lassen ja darauf schließen, dass dieses Zitat schon etwas angestaubt ist. Aber hätten Sie gedacht, dass diese Ansicht über „die Jugend“ schon fast 2500 Jahre alt ist? Zugeschrieben wird sie dem griechischen Philosophen Sokrates.

Das Zitat fiel mir wieder ein, als ich in den Osterferien mit einer Gruppe jugendlicher Mitarbeiter zu einem Gruppenleiterkurs auf Spiekeroog war, die meisten waren zwischen 15 und 17 Jahren alt. Ich mache diese Arbeit ja nun schon etwas länger und habe viele engagierte, fröhliche, lernwillige, freundliche und kreative Jugendliche in der Gemeinde, auf Spiekeroog und bei den „Tagen im Grünen“ kennen gelernt. Das war auch in diesem Jahr nicht anders. Aber diese Gruppe war auch noch unglaublich hilfsbereit! Egal ob es galt, die Tische für die nächste Einheit umzustellen oder in der morgendlichen Andacht einen Text zu lesen, sofort fanden sich mehrere bereit oder fragten, ob sie noch etwas helfen konnten. Obwohl die Arbeitstage bei so einem Gruppenleiterkurs doch recht lang sind (in der Regel von 9-24 Uhr), bringt es einfach Spaß, mit solchen Jugendlichen arbeiten zu dürfen!

Natürlich weiß ich, dass es auch weniger engagierte und hilfsbereite Jugendliche gibt. Aber es liegt auch an uns Erwachsenen, gute Vorbilder zu sein und ihnen freundlich zu begegnen.

Ich weiß ebenfalls, dass sich unsere Mitarbeiter zu Hause oft anders verhalten. Er sind schließlich ja auch ganz „normale“ Jugendliche, die mit Smartphone und Facebook aufwachsen, gerne Partys feiern und sich bei „Tig“ auf die Süßspeisen zum Nachttisch stürzen, nur eben etwas engagierter und friedlicher ...

Besonders erfreut hat mich das Fazit eines Jugendlichen (den ich durchaus als guten Schüler einschätze) nach einer Woche Spiekeroog: Lernen macht doch Spaß! Ich kann nur hinzufügen: und Lehren auch!

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer mit vielen guten neuen Eindrücken und Erlebnissen!

Ihr Kay Hempel

Liebe Gemeindemitglieder,

das Gerücht hat ja bereits die Runde gemacht: Ja, ich werde gehen. Ende des letzten Jahres hat der Kirchenkreistag - also das demokratisch gewählte Kirchenparlament Bremerhavens - entschieden, meine beiden halben Stellen in der Kreuzkirchen- und Michaelis-/ Paulusgemeinde komplett zu streichen. Grund sind die fehlenden Kirchensteuereinnahmen, beziehungsweise die immer weiter sinkenden Mitgliederzahlen. Das ist natürlich bitter, denn ich wäre gern bei Ihnen und in der Seestadt geblieben.



Nichtsdestotrotz freue ich mich auch auf einen Aufbruch, der für mich vom Gefühl her ansteht. Ich werde als Schulpastor in Stade meinen Dienst tun und dort unterrichten, aber auch den einen oder anderen Gottesdienst feiern und seelsorgerlich tätig sein. Es ist toll, nach dem erfüllenden Aufgabenfeld der Seniorenarbeit, nun auch mal mit jungen Menschen zu tun zu haben. Ich denke, das wird mir bestimmt Spaß machen.

9 ¼ Jahre war ich nun an der Kreuzkirche. Ich habe hier meine Ordination gefeiert und der Kirchenvorstand hat mir sein Vertrauen ausgesprochen, indem er mich als „ordentlichen Pastor“ eingeführt hat. Dafür danke ich sehr. Und überhaupt habe ich allen Grund „Danke“ zu sagen. Dass ich wundervolle Jahre an der Kreuzkirche erleben durfte, das lag an Ihnen und Euch: an den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern, an den Schwestern und Brüdern im Pfarramt, an den Menschen, die mich aufgebaut und im Gebet getragen haben, an denen, die mich auch mal zur Seite genommen und korrigiert haben, an den lieben Männern und Frauen, die mir ihr Vertrauen und ihre Liebe entgegengebracht haben: Ohne diese Liebe kann man nicht Pastor sein. Danke also für diese tollen 9 Jahre bei Ihnen!

Ich glaube tatsächlich, dass der Pfarrberuf der schönste der Welt ist. Da bin ich mir ganz sicher. Trotzdem habe ich auch feststellen müssen, wie viele Pastoren neben mir unter den Lasten psychisch und körperlich gelitten haben; und auch ich selber bin so manches Mal an meine Grenzen gelangt. Das hat wahrscheinlich mit der Struktur dieses Berufes zu tun. Denn, was Sie als Gemeinde vom Pastor sehen, ist nur eine, die äußerliche Seite des Berufes. Von den vielen Gremien, dem Gerangel und Gezerre der örtlichen Kirchenpolitik und den Verwaltungstätigkeiten bekommen Sie ja in der Regel nicht viel mit. So manches liegt strukturell im Argen. Das macht das Arbeiten für einen Pastor schwer.

Deshalb bedanke ich mich ganz besonders bei den Kirchenvorständen,

bei Andreas Maack und Götz Weber, die mir Vieles in dieser Hinsicht abgenommen haben. Und ich bitte Sie, liebe Gemeinde, mit Blick auf die Vielschichtigkeit der Aufgaben eines Pastors zukünftig immer auch gnädig und verständnisvoll zu bleiben.

... und es wird weitergehen. Wenn man in einer Gemeinde beginnt, dann lernt man ihre ferneren und nahen Mitglieder kennen, verinnerlicht die Abläufe und Strukturen und nimmt sie als festes Gebilde. Ich war jetzt über 9 Jahren an Ihrer Seite und mir fällt jetzt ins Auge, was sich alles geändert hat. Viele hochgeschätzte Mitglieder sind verstorben oder verzogen, Pastoren kommen und gehen, Gebäude und Räume bekommen neue Gesichter, und ich erhalte immer klarer ein Bild davon, dass sich unsere Gemeinde in einem Prozess befindet. Die Kreuzkirchengemeinde verändert sich. Und insofern war mein Dienst bei Ihnen eine Begleitung, eine Begleitung auf dem Weg in die Zukunft.

Was ich geben konnte, habe ich gegeben. Nicht immer habe ich alles zu meiner eigenen und anderer Zufriedenheit getan. Das weiß ich und das tut mir Leid. Aber wahrscheinlich ist das etwas, was uns das Leben zu lernen aufgibt: Wir müssen die Dinge so, wie sie sind, zurück lassen und darauf vertrauen, dass unser guter Gott sie mit gnädigen Augen anschauen wird.

Diesem guten Gott haben wir immer schon unsere Kreuzkirche anvertraut, und das werden wir auch weiter tun. Kirchengemeinden stehen und fallen nicht mit den zuständigen Pastoren, sondern mit dem Willen Gottes. In diesem Sinne bin ich guter Zuversicht, dass unser wundervoller Gott auch das große Schiff der Kreuzkirche weiterhin in den Stürmen der Zeit zu lenken wissen wird.

Seien Sie herzlich eingeladen zu meinem Verabschiedungsgottesdienst in der Kreuzkirche.

Stefan Warnecke

Nur ungern lassen wir Pastor Stefan Warnecke gehen. Wir werden ihn vermissen - als Prediger und Liturgen und mit seiner herzlichen, zugewandten Art. Für seine weiteren beruflichen und privaten Lebensstationen wünschen wir ihm Gottes Segen. Herzlich laden wir ein zum

Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Warnecke
am **29. Juli** um **10 Uhr** in der **Kreuzkirche**
mit anschließendem Empfang.

Der Kirchenvorstand

Kosmetik-Studio Hildegard Simon

Inh. Claudia Colette Burmeister
staatl. anerkannte Kosmetikerin

Gesichtspflege · Maniküre
Akne-Behandlung · Fußpflege
Lymphdrainage · Epilation
Nagelmodellage

PAYOT
PARIS



anerkannt unter
Nr. 675

Bürgermeister-Smidt-Str. 146
27568 Bremerhaven
Telefon 0471 - 50 21 50

La mer **AKILEÏNE**

Seit über 30 Jahren Betreuung + Pflege
in unserem Stadtteil !

GERHARD van HEUKELUM HAUS
Altenpflegeheim
Fichtestr. 2/2a
0471 94780

ALTENTAGESSTÄTTEN/
NACHBARSCHAFTSTREFF
„Vogelnest“
Waldemar-Becké-Platz
0471 45291



Bremerhaven



Ergebnis der Kirchenvorstandswahl

An der KV-Wahl am 18. März nahmen 285 der insgesamt 3 823 stimmberechtigten Gemeindeglieder der Kreuzkirche teil. Die Wahlbeteiligung lag bei ca. 7,5 %.

Gewählt wurden:	Frauke Metz	229 Stimmen
	Birgit Hoffmann	204 Stimmen
	Thorsten-Jörg Büsker	179 Stimmen
	Helmut Heiland	142 Stimmen
	Frank Cordes	135 Stimmen
	Manfred Schüler	116 Stimmen

Ronald Stoffers (113 Stimmen) wurde Ersatzkirchenvorsteher. Als berufene Kirchenvorsteher kommen hinzu: Denise Ehlen und Christoph Weißbach.

Die **Einführung des neuen Kirchenvorstands** (mit anschließendem Sektempfang) findet im Gottesdienst am **17. Juni 2012** statt. Im Anschluss daran treffen sich die Kirchenvorsteher(innen) zur konstituierenden Sitzung mit Wahl des/der Vorsitzenden.

Abschied vom alten Kirchenvorstand

Aus unserem Kirchenvorstand haben sich nicht mehr zur Wahl gestellt und scheiden so auf eigenen Wunsch aus: Dr. Detlev Ellmers, Uwe Kliem, Beate Kuhlmann-Treu, Marlen Kuhn und Hans-Peter Quaas sowie Lothar Penzel als unser Vertreter im Kirchenkreistag. Sie haben seit 4, 6 oder sogar 24 Jahren (Dr. Ellmers) unsere Gemeinde mit geleitet und Verantwortung getragen, vielfach unter großem Zeitaufwand. Ganz herzlichen Dank für das große Engagement in der Leitungsfunktion und Gottes Segen für die Zukunft – in der Kreuzkirchengemeinde und außerhalb!

Dr. Ellmers war dabei 8 Jahre lang Vorsitzender des Kirchenvorstands. In dieser Funktion hat er mit Humor und tiefem Glauben die Kreuzkirche repräsentiert, wichtige Entscheidungen verantwortet und die Vorstandssitzungen souverän geleitet. Einen besseren Vorsitzenden des KV hätten wir nicht haben können! Wir vermissen ihn jetzt schon!

Götz Weber

Sonntag 10 Uhr
sofern nicht anders angegeben

Juni /Juli / August 2012



3.6.	Trinitatis Abschlussgottesdienst zum Jubiläum anschließend geselliges Zusammensein mit Imbiss	Landessuperintendent Dr. Brandy u.a.
10.6.	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektor Kleen
17.6.	2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Verabschiedung der alten Kirchenvorsteher und Einführung des neuen Kirchenvorstands	Pastor Weber
24.6.	3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Warnecke
1.7.	4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektor Heiland
8.7.	5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst und regionales Gemeindefest auf der Weserfähre <u>Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche</u>	Pastorin Eurich Pastorin Schridde Pastor Weber
15.7.	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst anschließend Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht	Pastor Weber Diakon Hempel

22.7.	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Weber
29.7.	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Warnecke	Pastor Warnecke
5.8.	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Weber
12.8.	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	P.i.R. Schröder
19.8.	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektorin Hoffmann
26.8.	12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Weber
2.9.	13. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst Predigtreihe der Region	Pastorin Eurich



Kinder und Jugendliche

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Diakon Kay Hempel

Kinderkirche am Donnerstag

17 - 18 Uhr, Alter Saal

Lesetraining (1. u. 2. Klasse)

Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Jugendraum

Gemeindejugendkonvent

5.6. und 10.7., 19 Uhr

Club Behinderter & ihrer Freunde

Donnerstag, 19 - 21 Uhr, Alter Saal

Konfi-Treff

Dienstag, 15 Uhr (vor und nach dem Unterricht) Jugendräume

Senioren

Kontakt: Pastor Warnecke

Seniorenachmittag

1. Donnerstag/Monat, 15 Uhr:

7.6. und 5.7.

Seniorentanz (nicht in den Ferien)

Tanz und Gymnastik

1. und 3. Dienstag im Monat

10 Uhr, Neuer Saal

Wanderguppe

14.6.: Bootshaus Speckenbüttel

14:07 Uhr ab VHS/Lloydstr., L. 506

13.9.: Weser Yacht Club

14:23 Uhr ab VHS/Lloydstr., L. 505
bis Elbinger Platz

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag

Kontakt: Pastor Warnecke

1. Montag/Monat, 16 Uhr, Sitzungsraum: 4.6. und 2.7.

Frauenclub

Kontakt: Frau Hangen

2.7., 19.30 Uhr: Bühne

Verteilung der Gemeindebriefe

23.8.12

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin S. Matscheizik

Bläseranfänger

Montag, 17 Uhr u. 19 Uhr, Alter Saal

Posaunenchor

Montag, 18 Uhr, Alter Saal

Chor: Freitag, 18 Uhr,

Michaeliszentrum

Klassische Gitarrenguppe

1. u. 3. Mittwoch/ Monat, 18:30 Uhr

Erwachsene

Kontakt: Pastor Weber

Gemeindebibeltreff

19.6. und 17.7., 19:30 Uhr

Sitzungsraum

Ehepaarkreis

2. Montag im Monat, 15:30 Uhr

Kreis jüngerer Ehepaare

4. Do./ Monat, 20 Uhr, Oberer Saal

Gruppe „Endlich leben“

14tägl. mittwochs, 19:30 Uhr,
Alter Saal

Gesprächskreis Spur8

Kontakt: Ronald Stoffers, ☎ 21679

3. Donnerstag/Monat, 19 Uhr,

Sitzungsraum: 21.6., 19.7. u. 16.8.

Besuchsdienst-Treffen

25.7., 15:30 Uhr, Bühne

Gottesdienstteam

31.5., 18 Uhr, Sitzungsraum

Begegnung mit anderen Religionen (vgl. Seite 12)

mit Muslimen: Do., 19. Juni, 19 Uhr

mit Buddhisten: Fr., 6. Juli, 18 Uhr

Café zur Marktzeit

(nicht in den Sommerferien)

Samstag, 9:30 – 12:00, Alter Saal

Spielenachmittag

4. Samst./ Monat, 14 Uhr, Alter Saal

23.6.

Aus Gründen des Datenschutzes
sind die Angaben
über Taufen, Hochzeiten und Bestattungen,
die Sie im Gemeindebrief finden,
an dieser Stelle gelöscht.





KONZERTE IN DER KREUZKIRCHE

Freitag, 22.6. um 19:30 Uhr

Benefizkonzert für den Palliativverein mit Simon Bellet

Eintritt: 8 €

Sonntag, 22.7. um 17:00 Uhr

Orgelkonzert mit fröhlicher Musik zum Sommer

mit Silke Matscheizik, Orgel

und Harm Ahlers, Klarinette

Eintritt frei, Spenden erbeten



Dienstag, 14.8. um 19 Uhr

„Sehnsucht der russischen Seele“

Olga Romanowskaja (Mezzosopran), Olga Golubewa (Klavier)

und Boris Kozin (Bariton/Violine) aus St. Petersburg

Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzertreihe „Sommerliche Musik“

unter der Leitung von Ilija Bilenko

am 12.8., 19.8., 26.8. und 2.9., jeweils um 17 Uhr

Eine musikalische Reise in verschiedene Länder:

Musik aus Spanien, Russland und Deutschland, präsentiert von

bekannten Künstlern aus Bremerhaven.

Am 2.9.: Männerchor „Taktlos“

Eintritt frei, Spenden erbeten

Lange Nacht der Chöre am 29. Juni ab 18 Uhr in der Pauluskirche
mit Chören aus dem Kirchenkreis Bremerhaven

Begegnung mit anderen Religionen

Die 2011 geknüpften Kontakte zur muslimischen Moscheegemeinde in Lehe und zu einer Thai-buddhistischen Gemeinde in Bremerhaven und Bremen wollen wir vertiefen. Wir laden ein zu interreligiösen Gesprächen über unseren Glauben und unser daraus erwachsendes Handeln – mit Musik „von beiden Seiten“ und einem internationalen Mitbringbüfett.

➤ **Begegnung mit Muslimen: Donnerstag, 21. Juni, 19 Uhr**

➤ **Begegnung mit Buddhisten: Freitag, 6. Juli, 18 Uhr**

Wenn Sie sich am Mitbringbüfett beteiligen können, melden Sie sich bitte bei Pastor Weber.

Die Feier unseres 150jährigen **Jubiläums** lassen wir ausklingen mit dem

Abschlussgottesdienst am 3. Juni um 10 Uhr

mit **Landessuperintendent Dr. Brandy** als Prediger, früheren Pastoren unserer Gemeinde als Liturgen, Posaunenchor und Kindergarten.

Wir erwarten auch einige Besucher aus unserer Partnergemeinde *All Saints* in Harwich.

Nach dem Gottesdienst:

geselliges Zusammensein mit Imbiss
und Preisverleihung (Jubiläums-Foto-Rätsel)

Komm an Bord!

Regionales Gemeindefest auf der Weserfähre
am Sonntag, den **8. Juli 2012** von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr



Mit Gospel- und Posaunenchor, Gottesdienst und Kinderprogramm. Die „Fahrkarten“ gibt es für 4 € (Erw.) bzw. 2 € (Kind./Jugendl.) im Gemeindebüro. Picknick und Getränke bitte selber mitbringen oder am Fähr-Kiosk erwerben. **Leinen los!**

... gibt es wieder viele Angebote der Evangelischen Jugend Bremerhaven:

Die **Tage im Grünen**

für Kinder von 6 bis 12 Jahren finden in diesem Jahr von Montag, dem **23. Juli bis** Donnerstag, den **2. August** (außer Sonntag) auf dem Gelände des Ev. Freizeitheims in **Drangstedt** statt,



also einen Tag länger! Auch beim 48. Mal „tig“ gibt es wieder Riesenspaß an der Bühne, beim Kasper, bei der Kirche für Kinder, beim Spielen und Basteln, beim Wald-Erleben und Mitmachen. Baden und Plantschen ist hoffentlich auch wieder angesagt. Auch die beiden Höhepunktstage versprechen tolle Sachen. Die Eltern laden wir herzlich ein zum **Familientag** am Sonnabend, den 28. Juli.

Kosten: 2 € pro Tag, Geschwisterkinder 1, 50 €

Es sind keine vorherigen Anmeldungen erforderlich!

An der Kreuzkirche (Haltestelle Donandt-Platz) fährt der Bus um 8.45 Uhr. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.tageimgruenen.de oder unter der Telefon-Nr. 303734 (Ev. Stadtjugenddienst).

Anschließend, vom **5. - 17. August**, läuft für Kinder von 8 -13 Jahren das **Sommerlager in Drangstedt**: „In nur 13 Tagen um die Welt“.

Kosten: 145 € (für Bremerhavener); Ev. Stadtjugenddienst, Tel. 303734

Für Kinder/Jugendliche von 11-16 Jahren gibt es Spaß und Freude pur beim „**Sola on Tour**“ im Mielepark Meldorf vom **21. Juli - 2. August**.

Kosten: 175 € (für Teiln. aus Bremerhaven)

Anmeldung und weitere Informationen: Michael Theiler, Tel. 8004686

Nicht vergessen!

Jubiläumsparty

am **Freitag, 15. Juni um 19 Uhr** im Alten Saal und im Jugendraum

Herzliche Einladung an alle, die in den letzten Jahrzehnten in unserer Ev. Jugend aktiv waren, zum Grillen, Tanzen, Wiedersehen, Erinnern und zu einer kleinen Show!

Infos & Hinweise auf aktuelle Adressen: Kay Hempel

Tel 45687 oder kayhemp@aol.com

Angebote für Senioren

Jetzt beginnt endlich der Sommer, und das färbt natürlich auch auf unsere Veranstaltungen ab. Am 4. Juni wird Pastor Weber im Frauenkreis am Nachmittag die schönsten Sommerlieder des Gesangsbuchs vorstellen. Und da gibt es weit mehr als nur „Geh aus mein Herz“...(16 Uhr, Sitzungsraum). Drei Tage später, am 7. Juni, treffen wir uns im Seniorennachmittag zum fröhlichen Sommerliedersingen. Unsere Kantordin Silke Matscheizik wird uns dabei nach Kräften auf dem Klavier begleiten (15 Uhr, Alter Saal). Der nächste Gast, den ich eingeladen habe, ist der Meeresforscher Marc Einsporn. Er ist frisch aus Indien zurückgekehrt, und er hat vor, uns etwas über seine Suche nach dem Cholera-Erreger und sein Leben und Arbeiten in Asien zu erzählen (5. Juli, 15 Uhr, Alter Saal). Und am 2. Juli werde ich im Frauenkreis am Nachmittag aus gegebenem Anlass etwas über die Arbeit eines Schulpastors mitteilen (16 Uhr, Sitzungsraum).

Dann ist Sommerpause ...und – ganz wichtig: Es wird weitergehen mit den Seniorenveranstaltungen!



Stefan Warnecke

Christlicher Glaube im Dialog

Das Seminar war durchgehend gut besucht. Es gab angeregte Diskussionen im Plenum und in den Tischgruppen. Zum Thema „Leben



nach dem Tod – einmalige Ewigkeit oder immer neue Wiedergeburten?“ standen Pastor Ritter (ev.-luth.) und Wolfgang Schmidt (buddhist.) Rede und Antwort.

Hauskreis für junge Erwachsene

In unserer Gemeinde trifft sich nun ein Hauskreis für junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren. Stefanie und Christoph Weißbach haben dazu die Initiative ergriffen. Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage um in der Bibel zu lesen, zu diskutieren, Alltagserlebnisse zu teilen, mit und füreinander zu beten und als Gemeinschaft zusammen zu wachsen. Am 24. Mai fand ein erstes Treffen statt. Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen.

Kontakt und Anmeldung: Christoph.Weissbach@gmx.net

Schulanfänger-Gottesdienst

am Samstag, **8. September** um **9 Uhr**
in der Kreuzkirche

*Herzliche Einladung
an alle Schulanfänger
und ihre Familien!*



Café zur Marktzeit

„Der Kaffee ist fertig ...“

... so tönt der Schlager aus dem Radio. Der Kaffee ist auch schon fertig im Café zur Marktzeit, wenn samstags die Türen ab 9.30 Uhr für Sie als Besucher geöffnet werden (nicht in den Sommerferien).

Bis 12.00 Uhr haben die Gäste die Wahl, ob sie auf einen „Sprung“, nur „auf einen Kaffee“ oder für einen längeren Aufenthalt hereinschauen. Sie trinken lieber Tee? Auch das geht klar! Für Leseratten unter den Gästen bietet die Bücherkiste eine bunte Auswahl an Lektüre.

Wir Helferinnen und Helfer, die das Café in ehrenamtlicher Arbeit betreiben und die Gäste betreuen, freuen uns auf Ihren Besuch.

Bücherkiste zum Schmökern

Die Bücherkiste beinhaltet Bücher aus zweiter Hand, die für interessierte Leserinnen und Leser



zur Verfügung stehen. Zugriff auf diese Bücher haben Leseratten samstags zwischen 9.30 Uhr und 12.00 Uhr während der Öffnungszeiten des Cafés zur Marktzeit im alten Gemeindesaal.

Fragen Sie auch gerne in Ihren Gruppen nach der Bücherkiste. Bei entsprechender Nachfrage werden die Bücher auch dort zur Verfügung gestellt.

Gemeinsames Frühstück

Am **30. Juni** bietet das Café zur Marktzeit die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Frühstück. Nach bewährtem Modell soll dieses künftig jeweils am **fünften Samstag im Monat** durchgeführt werden. Neben den obligatorischen Getränken werden Brot und Butter gestellt. Jeder Teilnehmer bringt entsprechend Wurst, Käse oder Marmelade mit.



Andrea Drunagel und Helfer(-innen)

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

am **15. Juli**, im Anschluss an den Gottesdienst
(im Kirchencafé, Alter Saal)

Alle Jugendlichen und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, auch schon am Gottesdienst um 10 Uhr teilzunehmen.

***** WERBUNG

Haar A.B.
Anke Tiedge & Britta Maack

Bürgermeister-Smidt-Str. 135 · 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471 - 4 25 60



PRAXISGEMEINSCHAFT Nijsen & Carstens
Naturheilkunde und Physiotherapie

Schmerzfrei und wieder richtig fit ...

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben

> Physiotherapie > Osteopathie > Mesologie > Prävention

Bgm.-Martin-Donandt-Platz 22 27568 Bremerhaven Tel.: 0471 413444 www.praxis-nijsen.de



*Fair einkaufen!
Fair schenken!*

Lebensmittel - Kunstgewerbe - Geschenkartikel
und vieles mehr

Weltladen Bremerhaven

Fachgeschäft für Fairen Handel

"Bürger" 146, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471-4 44 13 / Fax: 0471-9 41 21 61



Wir sind für Sie da!
Montag - Freitag: 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.weltladen.de/bremerhaven

Stern-Apotheke

Bürgermeister-Smidt-Str. 88
Tel. 0471 / 46430

**Rundum gute Beratung
- ganz in Ihrer Nähe!**

Atlantic-Apotheke

Bürgermeister-Smidt-Str. 158/160
Tel. 0471 / 411144



DER PARITÄTISCHE
BREMERHAVEN
 Ambulante Pflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege und medizinische Versorgung zu Hause
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuungsangebote für Demenzkranke
- Hausnotruf
- Beantragung von Pflegestufen

Note 1,2 in der MDK-Prüfung!
 Neu ab 2011:
 Diabetes-Versorgung!

Telefon 04 71/4 99 90

Paritätische Dienste Seestadt Bremerhaven
 Ambulante Pflege
 Hartwigstraße 8, 27574 Bremerhaven

150 Jahre Kreuzkirche

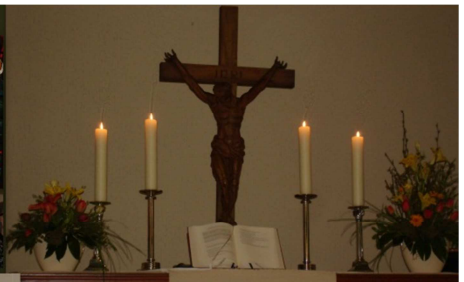


Geschichtsspaziergang
mit Dr. Ellmers



Konzert
mit dem Blancke-Duo

Jubiläumskonzert „150 Jahre Kreuzkirche“
mit Chor, Posaunenchor und Solisten
(Leitung: S. Matscheizik)



**Meinen Frieden gebe ich euch.
Nicht gebe ich euch wie die Welt gibt.
Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht.
(Joh. 14,27)**

Märchen sind heute noch hoch aktuell, denn sie bringen in einfachen, oft kräftigen Worten und Szenen auf den Punkt, wie es in der Welt zugeht, d. h. wie Menschen sich verhalten. So zeigt das plattdeutsche Märchen vom Fischer und seiner Frau drastisch, dass Menschen nach anderen Maßstäben handeln als Gott. Der Fischer und seine Frau wohnten „in’n Pisspott dicht an der See“, als sich ihnen die Aussicht auf Erfüllung eines Wunsches eröffnete. Sie wünschten eine kleine Hütte und erhielten sie. Aber schon nach kurzer Zeit war die Frau damit nicht mehr zufrieden. Sie wollte ein Schloss und bekam es. Aber je mehr sie bekam, desto größer wurde ihre Begierde. Sie wollte König werden, dann Kaiser und sogar Papst - und wurde es. Schließlich wollte sie werden wie der liebe Gott. Da saß sie dann wieder im Pisspott.

„Geschieht ihr recht“, denkt jeder Leser mit Genugtuung, „so geht’s mit Unersättlichkeit!“ Tatsächlich aber wurde sie nicht bestraft, sondern erhielt, was sie sich wünschte, jedoch ganz anders als erwartet. Denn als Gott in Jesus Mensch wurde, handelte er nicht wie in der Welt üblich. Er kam nicht zu den Mächtigen und Angesehenen, sondern zu den Hilfsbedürftigen und Verachteten in ihren jeweiligen Alltag und wurde einer von ihnen. Nicht als Steigerung menschlicher Größe, sondern als liebevolle Zuwendung wird Gott erfahrbar. Er möchte, dass der Mensch sich dann auch genauso seinen Mitmenschen zuwendet, und gibt ihm die dafür nötige Kraft. Durch Zurückführung in ihren Alltag gab Gott auch der Frau des Fischers die neue Chance, so zu werden wie er, nämlich so gesinnt zu sein wie Jesus Christus. Wie sie die Chance nutzte, verrät das Märchen nicht. Das muss jeder Hörer oder Leser für sich entscheiden.